

ZUKUNFTSKLANG

FESTIVAL 2018



PROGRAMM

18. - 20. Oktober 2018 · Stuttgart

HERZLICH WILLKOMMEN

ZUKUNFTSKLANG – das neue Klassikfestival für Stuttgart, startet vom 18. – 20. Oktober 2018 in Kooperation mit dem Augustinum Killesberg und Steinway & Sons Stuttgart.

Zukünftig findet das Festival immer an drei aufeinander folgenden Tagen – jeweils Donnerstag bis Samstag – in der dritten Oktoberwoche statt.

ZUKUNFTSKLANG ist ein Projekt für Jung und Alt, Kenner und Liebhaber, Profis und Laien – mit dem Anspruch, ein Gemeinschaftserlebnis zu schaffen und Gesellschaft, Kultur, Politik und Wirtschaft noch stärker zu vernetzen. Die musikalische Königsdisziplin »Kammermusik« ist in instrumentaler und stilistischer Vielfalt zu erleben. Uraufführungen, genreübergreifende Erlebnisse, Stärkung der Präsenz von KünstlerInnen mit Bezug zu Stuttgart sowie Gastlandkonzerte bieten weitere Highlights.

Wir freuen uns darauf und wünschen viel Spaß bei den Konzerten!

ZUKUNFTSKLANG extra bietet ab 2019 auch außerhalb der Festivalzeit in Kooperation mit Kulturinstitutionen kreative Entdeckungsreisen an.

LEGENDE

| Titel | Konzertprogramm |
|--------------|-----------------------|
| Klassik plus | Kammermusikkonzerte |
| Klassik pur | Solo |
| Premieren | Uraufführungen |
| Unerhörtes | Neu in Stuttgart |
| Lebendig | Überraschungsprogramm |
| Feuerwerk | Jubiläen |



Tickets zu allen Konzerten gibt es an der Tages- / Abendkasse oder mit Reservierung unter info@zukunftsclang.de

2018 starten wir mit der Vorstellung des Festivals. Unser Programm beinhaltet neben einer Uraufführung und junger, leidenschaftlicher Kammermusik einen temperamentvollen Eindruck unseres Gastlandes Mexiko.

Wir feiern Jubiläen: den 100. Todestag des französischen Komponisten Claude Debussy (1862 – 1918), der mit seinem Farbenspiel den Impressionismus prägte und den 70. Todestag des mexikanischen Komponisten Manuel Maria Ponce (1882 – 1948). Ponce galt als Wunderkind, war Komponist, Organist und Pianist. Er studierte in Mexiko, Italien (Bologna) und Deutschland (Berlin).

Mit Überraschungsprogrammen steigern wir die Spannung: Bis zum Konzertbeginn bleibt es ein Geheimnis, was es zu hören gibt. Es wird mit Sicherheit ein farbenfroher Dialog.



ZUKUNFTSKLANG holt M5 Mexican Brass nach Stuttgart, eines der besten Brass Ensembles international. M5 Mexican Brass tritt während ihrer Deutschlandtournee erstmals in Stuttgart auf. Wir heißen unsere musikalischen Freunde herzlich bei uns willkommen!



Das diesjährige Gastland Mexiko steht für den Auftakt und die Leitziele von ZUKUNFTSKLANG. Mexiko ist bunt – fasziniert mit Vielfalt und Gegensätzen in Kultur, Landschaft und Alltag.

Mexikaner sind stolz auf ihre Musik, sie wird Generationen übergreifend weitergegeben und mit Herzblut präsentiert. Das Musikspektrum Mexikos ist groß und abwechslungsreich, erhaltene Traditionen vermischt mit indigenen und spanischen Elementen. Klassische Musik ist an Europa orientiert und brachte berühmte Komponisten wie Juventino Rosas und Manuel María Ponce hervor.

Mexikanische Musik begeistert!

DONNERSTAG 18.10.

AUFTAKT

»Schöpferischer Wandel«

Klassik pur · Feuerwerk · Premieren

Maximilian Schairer · Klavier

Moderation: **Pablo Quaß**

Do 18.10. | 16 Uhr
Steinway & Sons
Silberburgstr. 143
70176 Stuttgart

Eintritt frei
Spenden erbeten

Johann Sebastian Bach
(1685/Eisenach – 1750/Leipzig)

Praeludium und Fuge e-Moll
BWV 879
aus: Wohltemperierte Klavier Bd. II
(1740/42)

Frédéric François Chopin
(1810/Zelazowa Wola – 1849/Paris)

Ballade Nr. 4 f-Moll op. 52
(1842)

Pablo Quaß
(1995/München)

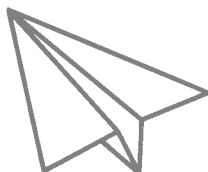
Werktitel wird im Konzert bekannt
gegeben

Manuel María Ponce
(1882/Fresnillo – 1948/Mexiko-Stadt)

Intermezzo Nr. 1
(1909)

+++ Uraufführung in Stuttgart +++ Uraufführung in Stuttgart +++ Uraufführ

Beim Auftaktkonzert stellen wir Stuttgarts neues Festival vor, das gleich bei der Premiere mit einer Uraufführung in Stuttgart beginnt. Papier mit Klang: in Pablo Quaß neuester Komposition für Klavier solo für Maximilian Schairer spielt Papier eine wichtige Rolle.



Pablo Quaß

Pablo Quaß, in München aufgewachsen, begann in seiner Kindheit Cello zu spielen und zu komponieren. Mit 16 Jahren startete er mit dem Jungstudium im Fach Komposition bei Caspar Johannes Walter an der Musikhochschule Stuttgart und setzte es bei ihm an der Musikakademie Basel fort. Nach dem Abitur 2014 studierte er bei Isabel Mundry an der ZHdK in Zürich. Zur Zeit studiert er bei Caspar Johannes Walter an der Hochschule für Musik Basel. Mehrere seiner Kompositionen wurden vom Bayerischen Rundfunk, beispielsweise in der Sendereihe Horizonte (BR-Klassik), ausgestrahlt.

FREITAG 19.10.

INTERMEZZO

»Leidenschaftliche Vielfalt«

Klassik pur · Klassik plus · Feuerwerk · Unerhörtes

Alexandra Hauser · Violine

Philipp Jonas · Violine

Maximilian Schairer · Klavier

Moderation: **Charlotte Löffler, Augustinum Killesberg**

Überraschungsprogramm

u. a. zum 100. Todestag

Claude Debussy

(1862/Saint-Germain-en-Laye – 1918/Paris)

Sonate g-Moll für Violine und
Klavier (1916 – 17)

aus: Six Sonates pour divers
instruments

I Allegro vivo

II Intermède: Fantasque et léger

III Finale: Très animé

Fr 19.10. | 19 Uhr
Augustinum Killesberg
Oskar-Schlemmer-Str. 5
70191 Stuttgart

15 € / 12 € *
ermäßigt BewohnerInnen
Augustinum

SchülerInnen/
StudentInnen
5 € *
mit Nachweis

+++ Königsdisziplin »Kammermusik« in Varianten +++ Königsdisziplin »Kam

Königsdisziplin »Kammermusik« und solistischer Dialog versprechen ein spannendes Programm.



Alexandra Hauser · Maximilian Schairer

Das neu gegründete Duo Hauser-Schairer ist erstmals gemeinsam mit leidenschaftlicher Hingabe für die Klassische Musik in Stuttgart zu hören.

Alexandra Hauser erhielt mehrfach Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben, studierte in Kanada und Österreich und setzt ihr Studium derzeit in München fort. Sie ist solistisch und als Kammer- und Orchestermusikerin aktiv, spielte u.a. mit dem McGill Symphony Orchestra unter Alexis Hauser sowie Kent Nagano. Sie spielt eine französische Violine von 1920, die sich zuvor im Besitz des unvergessenen Bratschisten Thomas Kakuska (Alban Berg Quartett) befand.

Philipp Jonas · Maximilian Schairer

Geprägt durch jahrelange nationale und internationale solistische und Orchestererfahrungen begeisterte das Duo Jonas-Schairer in Stuttgart das Publikum im Augustinum Killesberg schon bei der Festivalprojektvorstellung im November 2017 mit ihrer »natürlich frischen Spielfreude gepaart mit hohem künstlerischem Niveau und einer außergewöhnlich großen Klangfarbenpalette«. Musikalische Inspiration erhält das Duo regelmäßig von Julia Fischer, Michael Hauber, Florian Wiek.

Philipp Jonas studiert derzeit im Masterstudiengang bei der renommierten Geigerin Julia Fischer, besucht Kammermusik- und Meisterkurse, u.a. bei Prof. Zakhar Bron. Bereits seit 2006 trat er solistisch und kammermusikalisch im In- und Ausland auf, u.a. mehrfach beim Münchener Neujahrskonzert im Herkulesaal der Residenz, als Mitglied des Bayerischen Landesjugendorchesters. Ebenso spielte er für den Komponisten Cornelius Hirsch das Stück „Rotationen“ auf CD ein. 2017 trat er als Julia Fischer's Meisterschüler beim Klassikfestival AMMERSEERenade in den Happy Classic Hours auf. Einer Konzertreihe, die preisgekrönte Talente mit großer Musikalität, gepaart mit einer besonders sympathischen Ausstrahlung präsentiert. Er spielt eine Geige von Alessandro Mezzadri, Ferrara 1721.

SAMSTAG 20.10.



FINALE

»Feuriger Auszug«

Klassik plus · Unerhörtes · Lebendig · Vereint

M5 Mexican Brass

Moderation: **Klaus Breuninger**

Buntes Überraschungsprogramm



Sa 20.10. | 19 Uhr
Augustinum Killesberg
Oskar-Schlemmer-Str. 5
70191 Stuttgart

15 € / 12 € *

ermäßigt BewohnerInnen
Augustinum

SchülerInnen/
StudentInnen

5 € *

mit Nachweis



M5 Mexican Brass

Ernsthafter Spass: vom Barock bis Broadway!
Seit seiner Gründung 2005 hat sich M5 MEXICAN BRASS als
Lateinamerikas erfolgreichstes Blechbläserquintett etabliert.

»Ein Gesamtkunstwerk«

Wiesbadener Kurier

»Ein unglaublicher Erfolg«

Wuhan Philharmonic Orchestra, China

»Das Beste aus Mexiko seit dem Tequila«

Martin Hackleman – ehem. Canadian und Empire Brass

»Meiner Meinung nach, heute eines der besten Ensembles weltweit!«

Javier al Varez, GRAMMY nominierter Komponist

+++ Unerhörtes: M5 Mexican Brass erstmals in Stuttgart +++ Unerhörtes: M

Mexiko – das Land der Vielfalt – mit einer feurigen Leidenschaft zur Musik.
M5 Mexican Brass spielt erstmals in Stuttgart sein Deutschlandtourneeprogramm.
Das international erfolgreichste Blechbläserquintett Lateinamerikas präsentiert sein
musikalisch-theatralisches Programm mit lebendigem Humor. Ihr Rezept: Exzellente
Interpretation ohne stilistische Berührungsängste und eine Dramaturgie voller Über-
raschungen. In Mexiko entwickelte das Ensemble auch ein speziell auf Kinder und
Jugendliche ausgerichtetes Programm vom Kindergarten bis zur Universität.

Mit diesen Vorzügen repräsentiert das Ensemble perfekt die Ziele von
ZUKUNFTSKLANG.

DER INITIATOR



Maximilian Schairer

Pianist · Cembalist

www.maximilianschairer.de

Begeisterte Zuhörer, voller Konzertsaal, so kennen und schätzen die Zuhörer den Initiator von ZUKUNFTSKLANG. Kritiker schrieben bereits 2011 über den Stuttgarter Künstler: »Das ist ein Name, den man sich heute schon einmal merken darf. Seine Musik atmet, spricht und singt mit großem Farbenreichtum. Seine Interpretationen sind mitreißend ausdrucksvoll, hochrangiges Können mit lebendiger Gestaltungskraft. Genau so muss Musik gespielt werden«.

Der Young Steinway Artist absolviert derzeit seine Studien an der HMDK Stuttgart bei Prof. Hauber. Er arbeitet mit dem Motto: »Musik baut Brücken, Musik verbindet, Musik hat die Kraft Zukunft zu verbessern«.

Mit ZUKUNFTSKLANG hat er eine Plattform erschaffen, die Tradition und Zeitgeist mit Qualitätswerten vernetzt.

EIN PATE



Klaus Breuninger

www.breuninger.net

Dirigent/Sänger (Solist, Bass-Bariton) · Sprecher und Conférencier · Leiter verschiedener Chöre, Ensembles, Orchester u. a. Solitude-Chor-Stuttgart, Die Meistersinger, Junges Sinfonieorchester Stuttgart, Sinfonieorchester Universität Hohenheim. Dozent an der Kinder-Uni Hohenheim. Leitung Chorsingen leichtgemacht bei musicpartner/ Edition Peters (Lern-CDs aller großen Oratorien). Mitglied verschiedener Chöre und Vokalensembles u. a. Gächinger Cantorey. Chor-/Orchestereinstudierungen/ Uraufführungen u. a. für Helmut Rilling (Internationale Bachakademie Stuttgart), Sir Roger Norrington (Chor-Einstudierung der Grammy-nominierten Einspielung von Beethovens Neunter Sinfonie).



ZUKUNFTSKLANG

AKADEMIE · FESTIVAL · KLASSIKPREIS

Wie jedes Neuprojekt startet auch ZUKUNFTSKLANG mit kleinen Schritten. 2018 noch verstärkt mit dem Ziel, einen tragfähigen Etat zu erreichen, um ab 2019 die Festivalakademie für Nachwuchskünstler und Stuttgarter Schulklassen starten zu können.

Wir bedanken uns bei allen bisherigen Förderern, Unterstützern, Kooperationspartnern, Beratern und Paten, die durch Ihre Unterstützung das Projekt zum Laufen gebracht haben. Um weiter wachsen und planen zu können, sind wir auch künftig auf Spenden angewiesen.

Mit Ihrer Hilfe wächst ZUKUNFTSKLANG weiter. Lassen Sie uns zusammen das Kulturgut Klassik fördern!

ZUKUNFTSKLANG Spendenkonto

BW-Bank Stuttgart

IBAN DE05 6005 0101 7005 1847 66

BIC SOLADEST600

Mehr Informationen und Kontakt:

www.zukunftsklang.de

info@zukunftsklang.de

DIE PARTNER

Augustinum 

Stuttgart · Killesberg



STEINWAY & SONS

Stuttgart